

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

57 (27.2.1894) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 57. Drittes Blatt.

Dienstag den 27. Februar

1894.

## Bekanntmachung.

Nr. 3279. Die Vornamen der am 4. März 1872 dahier geborenen Lina Hermine Schott werden in „Emilie Hermine Franziska“ geändert.

Karlsruhe, den 24. Februar 1894.

Groß. Amtsgericht IV.  
Dr. Aberle.

## Neubau des Infanterie-Kasernements in Karlsruhe.

3.1. In öffentlicher Verdingung sollen die Erd-, Maurer-, Asphalt- und Steinmetzarbeiten einschließlich Materiallieferung für drei Mannschafts-Gebäude, ein Wirtschafts-Gebäude, eine Mannschafts-Kantine, ein Verheiratheten-Wohngebäude und die Offizier-Speiseanstalt vergeben werden.

Verdrossene Angebote auf die in Lose getheilten Arbeiten sind, mit genauer Bezeichnung des Loses versehen, bis zum

16. März d. J., Vormittags 10 Uhr, an den Unterzeichneten im Baubureau auf dem Bauplatz — verlängerte Mollkestraße — einzusenden.

Die Verdingungsunterlagen liegen ebendasselbst zur Einsichtnahme aus. Bedingungen und Verdingungs-Anschläge werden gegen Erstattung der Herstellungskosten abgegeben.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.  
Der Garnison-Bauinspector  
Buschenbagen.

## Oeffentliche Versteigerung.

Dienstag den 27. Februar 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Pferd (Rappe), 1 neue Universal-Falz-, Abkant- und Rundmaschine, 1 Ofenstange von Stahl, 1 Waschkommode mit Marmorplatte.

Karlsruhe, den 25. Februar 1894.  
Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 28. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, versteigere ich Schillerstraße 2 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Buffet, 1 Bierpressen, 1 Gläserstange, 10 Tische, 60 Stühle, 1 Würstkeffel und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 25. Februar 1894.  
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 28. Februar 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Pianino, 2 Sophas, 1 Pfeilerkommode, 1 Chiffoniere, 1 Ladenschrank mit Glashüren, 1 Steindruckpresse, 1 Blechbiegmaschine, 2 Wallachensperde, 1 Landauer, 1 Schlitten.

Karlsruhe, den 24. Februar 1894.  
Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 28. Februar 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

zwei Betten, 1 Schreibtisch, 1 Chiffoniere und 22 seidene Tücher.

Karlsruhe, den 25. Februar 1894.  
Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 28. Februar 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

einen Schreibtisch mit Glasaufsatz.  
Karlsruhe, den 26. Februar 1894.  
Wuttchler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* 21. Hirschstraße 16, nahe der Kaiserstraße, ist im Vorderhaus eine Wohnung von 5 oder 6 Zimmern mit Zugehör auf April zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

\* 21. Luisenstraße 9, nächst der Ettlingerstraße, sind 2 Wohnungen mit freier Aussicht von 2 und 4 Zimmern, Alkov., Küche nebst Zugehör an kleine Familien auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Waldhornstraße 21 ist im Hinterhaus eine helle, geräumige Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

\* 21. Im Neubau Winterstraße 49, nächst der Müppurrerstraße, sind im 1., 2. und 4. Stock die Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Söstenstraße 37 im 1. Stock oder im Neubau selbst.

\* 21. Eine Wohnung mit Glasabschluß von 3 nach der Straße gehenden Zimmern ist auf April billig zu vermieten. Ebendasselbst wird ein Lehrling zum Kleidermachen angenommen. Zu erfragen Müppurrerstraße 17 im 3. Stock links.

\* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer ist an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 50 im 2. Stock.

\* Eine schöne Schwobnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres bei A. Rosenberger, Ecke der Marien- und Werderstraße 53.

\* Ettlingerstraße 25, dem Sallenwäldchen gegenüber, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, wegen Wegzug sogleich oder später zu vermieten.

\* Uhlandstraße 12 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Speisekammer per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Renchthal. Wohnung zu vermieten.

5.1. In schönster Lage, mit großartiger Rundsicht, habe eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, darunter ein großer Salon mit bedecktem Balkon, Küche, Mansarde und Keller per April zu vermieten. Großer schattiger Garten. Preis 500 M. per Jahr.

Hugo Wolff, Zirkonamentenfabrik,  
Karlsruhe, Bahnhofstraße 26.

\* Spezerei-Geschäft zu vermieten.

3.1. Auf 23. Juli ist ein schon über 30 Jahre bestehendes und mit bestem Erfolg betriebenes Spezerei- und Cigarrengeschäft mit Wohnung u. z. zu vermieten. Näheres Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 im 2. Stock.

## Ladenlokal.

ein hübsches, ist in meinem Hause Kaiserstraße 110 billig zu vermieten. A. H. Dillinger.

## Mehgerei.

In einem größern Landorte in der Nähe von Karlsruhe ist eine gut gehende Mehgerei mit Wohnung, Stallung und sämtlichem Zugehör u. sofort billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 1432 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Werkstätte zu vermieten.

\* Eine helle Werkstätte ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlersstraße 9, beim Eigentümer.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Für ein reinliches Geschäft sucht eine rubige Familie eine Parterrewohnung in einem Vorderhaus von 3 bis 5 Zimmern in der Lage von der Herrenstraße bis zum Mühlgürtelthor. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1446 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\* Eine ordentliche, reinliche Familie von zwei Personen, ohne Kinder sucht bei einem friedliebenden Hauseigentümer eine helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller u. z. zwischen Herren- und Hirschstraße gelegen, auf 23. April zu mieten. Adressen bittet man gefl. bei Herrn Kaufmann Schreck, Waldstraße 10 a, niederzulegen.

\* Eine kleine Wohnung wird für eine rubige Familie im westlichen Stadtteil auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 1441 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine herrschaftliche Wohnung von 6-8 Zimmern und allem Zugehör wird in gesunder Lage, sogleich oder auf 23. April bezugsbar, zu mieten gesucht. Anträgen sieht entgegen J. Müller, Kaiserstr. 99.

\* Wohnungs-Gesuch.

\* Ich suche auf April eine Wohnung von ca. 12 Zimmern und Zugehör, wozu möglich mit Garten und Stallung.

E. Creuzbauer, Kaiserstraße 193.

\* 3.1. Laden in der Kaiser-Allee auf 23. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 1428 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Werkstätte-Gesuch.

Eine Werkstätte im westlichen Stadtteil event. mit Wohnung wird auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 1440 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Zimmer zu vermieten.

\* Kapellenstraße 70 ist im 4. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht auf 15. März billig zu vermieten.

\* Kaiserstraße 58, nahe am Marktplatz, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Kochofen auf den 1. März für 10 M. zu vermieten. Näheres 4 Treppen hoch.

\* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 7 im Hinterhaus, parterre.

\* Schützenstraße 73 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine ordentliche Person sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Grenzstraße 7 im 3. Stock rechts.

Kaiserstraße 169 ist ein kleineres, möbliertes Zimmer per 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* 2.1. Zirkel 8, parterre rechts, sind zwei fein möblierte Zimmer mit besonderem Eingang auf den 1. März zu vermieten.

\* Blumenstraße 7, zwei Treppen hoch, ist ein einfaches, aber freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder per 1. März zu vermieten.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. März zu vermieten. Näheres Waldstraße 85 im 3. Stock des Seitenbaues.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, sowie ein Zimmer mit 2 Betten sind sofort oder auf 1. März preiswürdig zu vermieten: Scheffelstraße 48, 2. Stock.

Ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten.

**A. van Venrooy,**  
Belfortstraße 7.

\* Schützenstraße 49 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer (Extra-Eingang) sofort billig zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer ist mit voller Pension an einen soliden jungen Mann zu vermieten: Waldhornstraße 46, parterre.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Douglasstraße 20 ist eine Schlafstelle mit Ofen zu vermieten; Kost und Wohnung per Tag 1 Mark. Näheres im Laden.

**Werkstätte zu vermieten.**

\* Waldhornstraße 21 ist eine schöne, helle Werkstätte, in welcher schon seit ca. 18 Jahren eine Blecherei betrieben wird, mit anstoßendem Kontor und darunter befindlichem Keller (auch zu jedem andern Geschäft geeignet) per 23. April anderweitig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

**Wohn- und Schlafzimmer,**

schön ausgestattet, in ruhigem Hause im Innern der Stadt, von einem gutsituierten ältern Herrn auf 1. April zu mieten gesucht. Parterre ausgeschlossen. Gut bürgerlicher Mittagstisch erwünscht. Gest. Offerten unter Nr. 1435 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Werkstätte-Gesuch.**

\* 2.1. Im westlichen Stadtteil wird eine Werkstätte per sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1448 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Gesucht wird auf Ostern zu einem 1/2-jährigen Kinde eine brave Mädchen, welches schon gedient hat und gut empfohlen wird. Näheres Friedrichsplatz 11 im 4. Stock.

Ein gut empfohlenes, fleißiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten versteht, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 193 im Hutladen.

**C.** Für eine Dame wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches gute Zeugnisse besitzt, ebenso zu zwei Damen ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Zimmerarbeit besorgt. Näheres bei Frau Kast, Waldstr. 29.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich Stelle finden. Näheres Adlerstraße 26 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, etwas waschen und bügeln kann, findet auf Ostern Stelle. Näheres Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch.

**C.** Nach auswärts sind Stellen vorge-merkt: für nach Bruchsal, Eppingen, Heidelberg, Mannheim, Frankfurt, Straßburg, Freiburg und Basel für Köchinnen, Zimmer-, Kinder- und Kindermädchen. Näheres bei Frau Kast, Waldstr. 29.

\* Ein braves, eheliches Mädchen, welches waschen kann und etwas vom Kochen versteht, wird auf Ostern gesucht: Schützenstraße 69 im 2. Stock.

\* Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeit mitbesorgt, wird auf Ostern zu einer kleinen Familie gesucht: Kaiserstraße 161, eine Treppe hoch.

**C.** Eine gute Köchin wird für einen kleinen, feinen Haushalt gesucht, ebenso ein gewandtes Zimmermädchen, welches das Nähen, Bügeln und Serviren versteht. Zeugnisse erwünscht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

\* Ein fleißiges, solides Mädchen wird auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 47 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges, gut empfohlenes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht. Näheres Kaiserstraße 199a im Eckladen.

Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, findet auf's Ziel Stelle. Gute Behandlung wird zugesichert. Näheres Hebelstraße 7, 3. Stock.

**C.** Ordentliche Mädchen, welche etwas kochen, waschen und bügeln können, finden in Privathäusern hier und nach auswärts gute und dauernde Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 29 im Laden rechts.

Ein größeres fleißiges Mädchen, das selbstständig kochen, waschen, bügeln, flicken und stopfen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf kommende Ostern eine Stelle: Akademiestraße 22, ebener Erde.

**C.** Ein anständiges Mädchen, welches einen kleinen Haushalt zu führen versteht und etwas kochen kann, findet bei einem einzelnen Herrn sogleich oder auf Ostern angenehme, dauernde Stelle. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit mitbesorgt, findet auf Ostern gute Stelle: Bahringstraße 69, Ecke der Lammstraße, 2. Stock.

**T.** Für nach Pforzheim wird ein tüchtiges Mädchen zu einer kleinen Familie auf Ostern gesucht. Dasselbe muß einer besseren Küche selbstständig vorstehen können, sowie das Zimmermädchen gut verstehen. Näheres durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

2.1. Auf Ostern wird ein reinliches, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht: Hirschstraße 25, parterre.

\* Eine tüchtige Köchin, welche der bessern Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht: Schloßplatz 11 im 2. Stock.

2.1. Wegen Erkrankung des Mädchens wird sofort ein fleißiges, solides Mädchen gesucht. Dasselbe muß gut kochen können, überhaupt tüchtig im Haushalt sein. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Kaiserstraße 64, 3 Treppen hoch rechts.

\* Auf's Ziel wird ein besseres Mädchen, welches die Pflege versteht und etwas nähen und bügeln kann, zu zwei Kindern gesucht. Näheres Leopoldstraße 44 im 3. Stock.

\* 2.1. Gesucht wird bis Mitte März ein tüchtiges Dienstmädchen. Näheres bei Frau Postinspektor Rose, Kaiser-Allee 51.

**U. Sch.** Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf Ostern hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Aushilfsstelle bis Ostern. Zu erfragen Schwanenstraße 80 im 3. Stock.

\* Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten mit übernimmt, sucht auf Ostern Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, das Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln versteht, sucht Stelle zu Kindern oder als Zimmermädchen. Näheres Steinstraße 2 im 2. Stock.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches zur Zeit in dem Stief in Kastl war, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Friedensstraße 23 im 4. Stock von 12-1 Uhr. Ebendasselbst ist ein gut erhaltenes, weißes Konfirmandenkleid zu verkaufen.

**C.** Mehrere ordentliche Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln können sowie Liebe zu Kindern haben, auch solche, welche noch nicht gedient haben, aber gut nähen und bügeln können, für den Kinder- und Zimmerdienst passend, suchen sofort und auf's Ziel Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches das Kleidermachen gelernt hat, sucht eine Stelle sofort oder auf Ostern als Zimmermädchen oder zu Kindern. Zu erfragen Luffenstraße 44 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches kochen und gut nähen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 12 im Hinterhaus.

\* Ein reinliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern Stelle als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Schloßplatz 3 im 2. Stock.

2.1. Stelle suchen und finden auf Ostern: 6 Köchinnen, 6 Zimmer- und Kindermädchen, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, und Haus- und Küchenmädchen durch Frau Kiefer, Stefaniestraße 47 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen und Hausarbeit besorgen kann, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 151 bei J. Petry Witwe.

\* Stellen suchen mehrere perfekte und einfachere Köchinnen, sowie mehrere ordentliche Mädchen für alle häuslichen Arbeiten oder als Kindermädchen, alle mit sehr guten Zeugnissen versehen, durch das Vermittlungsbureau A. Bink, Ritterstraße 36, parterre.

Mehrere Mädchen, welche etwas kochen, waschen und bügeln können, sowie Kindermädchen suchen auf Ostern Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

\* Ein anständiges, besseres Mädchen aus besserer Familie, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle bei einer kleinen Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Gartenstraße 10 im Seitenbau.

**T.** Eine jüngere Restaurations-Köchin sucht auf 1. März Stelle. Lohn 30 Mark per Monat. Näheres durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

\* 2.1. Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht Stelle für's Weißzeug, als Stütze der Hausfrau oder zu größeren Kindern. Familiäre Behandlung mehr erwünscht als hoher Lohn. Näheres bei Frau Kiefer, Schützenstraße 37 im 4. Stock.

\* Eine tüchtige Köchin sucht auf Ostern eine Stelle. Dieselbe würde auch als Mädchen allein gehen. Offerten unter Nr. 1419 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**M.** Stellen suchen auf Ostern: mehrere jüngere Mädchen, welche etwas kochen, waschen und bügeln können, auch Liebe zu Kindern haben; Stellen finden: mehrere Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, auch gerne Hausarbeiten verrichten, in guten Familien. Zeugnisse erforderlich. Näheres bei Frau Morrkopf, Adlerstraße 18a.

**40000 Mark** in Teilbeträgen auf **II. Hypothek** anzukaufen. Würde auch einen Restkaufschilling ankaufen. Gest. Anträge unter Nr. 1447 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**7000 Mark.**

\* Welcher Kapitalist wäre geneigt, einem höhern Beamten (pünktlichen Zinszahler) obengenannten Betrag mit jedem Rins auf ersten Hauseintrag zu überlassen. Kapitalisten begeben ihre Offerten unter Nr. 1430 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**30000 Mark,**

5%, zweite Hypothek, prima Anlage, sollen cedirt werden. Anträge unter Nr. 1445 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein angehender Commis,**

welcher über gute Zeugnisse verfügen muß, wird zu vorübergehender Beschäftigung gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Haushälterin-Gesuch.**

3.1. Eine gelehrte Person sucht Stelle als Haushälterin auf Ostern bei einem alleinstehenden Herrn oder einer Dame. Zu erfragen Lessingstraße 72, eine Treppe hoch.

### Tüchtiger Schlosser

für Gitter- und Bauarbeit nach auswärts gesucht. Dauernde Stellung. Anerbietungen mit Angabe des Alters und der bisherigen Thätigkeit unter Nr. 1425 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anfangs März wird eine geübte Maschinennäherin, welche auch im Zuschneiden von Wäsche jeder Art bewandert ist, bei guter Bezahlung und dauernder Stellung zu engagieren gesucht. Es wollen sich nur solche melden, welche schon in einem Wäsche-Geschäft thätig waren. Gesl. Anträge unter Nr. 1444 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kleidermacherin-Gesuch.

\* Ein junges Mädchen zum Kleidermachen gesucht: Wielandstraße 16 im 3. Stock rechts.

**Stellen finden.** 1 Kinderfrau, Köchinnen, Kellnerinnen und einfache bürgerliche Köchinnen zc. Näheres im Bureau "Germania", Kaiserstraße 99.

**R.** Stellen finden: Köchinnen, Hausmädchen, Mädchen für Alles, sogleich und auf's Ziel, für hier und auswärts durch Frau Kinkel, Bürgerstraße 17 im Hinterhaus, parterre.

**C.** Zimmermädchen, ein ge- wandtes, mit guten Zeugnissen, findet gegen hohen Lohn in einem feinen Herrschaftshaus nach auswärts gute Stelle. Lohn 60-75 Mk. pro Vierteljahr. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

**Ein braves Mädchen** wird auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 85 im 3. Stock. Ebenfalls ist ein Kinderwagen zu verkaufen.

**W.** werden ein älteres Mädchen, welches gut kochen kann, sowie ein jüngeres Mädchen zu einer kleinen Beamtenfamilie nach auswärts. Näheres durch J. Wolfarth, Adlerstraße 4.

**2.1. G e s u c h t** auf's Ziel ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle häusliche Arbeiten verrichtet. Hoher Lohn. Näheres Kriegstraße 32 im 1. Stock.

**Mädchen-Gesuch.** 3.1. Auf Ostern werden zwei brave, ordentliche Mädchen gesucht. Ersteres für Küche und Hausarbeit, letzteres für Kinder und Zimmer. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Amalienstraße 85 im 1. Stock.

**P.** Dienstpersonal aller Art findet hier und auswärts stets gute Stellen durch Joh. Petri, Adlerstraße 40.

**Kellnerinnen,** bessere und einfache, Köchinnen, Mädchen für bürgerliche Küchen, Haus- und Spilmädchen finden für sogleich und auf's Ziel passende Stellen durch Frau Wüllich, Kaiserstraße 134. Ebenfalls können auch Mädchen billig wohnen. \*3.1.

**Kellnerinnen,** bessere und einfache, sowie zwei tüchtige Zimmermädchen finden sofort gute Stellen durch Frau Höpfer, Fasanenstraße 51.

**Kellnerin-Gesuch.** \* Eine einfache, jedoch tüchtige Kellnerin findet sofort gute und lohnende Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 54.

**E.** Mehrere bessere Kellnerinnen finden gute Stellen durch W. Eppeler, Kaiser-Passage 1.

**Eine Schenkammer** wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Friedrichsplatz 8 im 4. Stock.

**Lehrling gesucht** in meinem Uhrengeschäft: E. Klingele, Kaiserstraße 126.

**Kaufm. Lehrstelle.** 2.1. Junger Mann mit guter Schulbildung kann auf Ostern bei mir eintreten. Josef Goldfarb, Kriegstraße 32.

### Offene kaufmännische Lehrstelle.

3.1. Wir suchen für unser Kontor einen jungen Mann aus guter Familie und mit guter Schulbildung gegen event. Vergütung, welchem Gelegenheit geboten wäre, sich in der doppelten Buchführung und sämtlichen Kontorarbeiten auszubilden. Eintritt nach Uebereinkunft.

Gedr. Kusterer.

### Lehrling-Gesuch.

6.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Blech- und Installations-Geschäft zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei

**K. W. Mayer,**  
Waldstraße 15.

### Schulentwächserer Junge

mit schöner Handschrift und guten Zeugnissen wird für ein Anwaltsbureau zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 1442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein braves Mädchen, welches sich als Ladnerin ausbilden will, findet unter günstigen Bedingungen in einem Weißwaaren-Geschäft gute Lehrstelle. Selbstgeschriebene Anerbietungen werden im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1443 entgegengenommen.

### Lehrmädchen.

welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sogleich eintreten: Amalienstraße 6 im 3. Stock.

**T.** Hausburschen, tüchtige, finden gute Stellen zum Eintritt auf 1. März durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

### Monatsmädchen-Gesuch.

\* Ein ehrliches, reinliches Mädchen wird sogleich für die Vormittagsstunden gesucht. Näheres Hirschstraße 31 im 2. Stock.

### Beschäftigungs-Antrag.

Einige jüngere, fleißige Mädchen oder Knaben zum sofortigen Eintritt für leichte Arbeit gesucht: Steinstraße 6 im Laden.

### Grabarbeiten

\* 2.1. zu vergeben für einen größeren Neubau. Bedingungen und Pläne einzusehen: Hirschstraße 74 im 3. Stock. Angebote sind längstens bis Donnerstag den 1. März d. J., Nachmittags 6 Uhr, daselbst abzugeben.

### Stellen-Gesuche.

\* Ein Fräulein in gesetzten Jahren und in allen Zweigen der Haushaltung erfahren, sucht Stelle als Haushälterin in einem bessern Hause, bei einem ältern Herrn oder einer Dame. Gesl. Offerten sind unter Nr. 1439 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**T.** Ein junges, nettes, gewandtes Mädchen, fremd hier angekommen, sucht als **Kellnerin** (Anfängerin) zum baldigen Eintritt Stelle durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

**Köche, Portiers, Hausburschen, Herrschaftsdienner, Kutscher, Ausläufer zc.** suchen Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

**Eine geprüfte Kindergärtnerin** sucht Stelle vor-, Nachmittags oder während des ganzen Tages. Zu erfragen Waldstraße 24 im 2. Stock.

**E.** Zwei gewandte Büffetdamen suchen Stellen durch W. Eppeler, Kaiser-Passage 1.

**Eine gesunde Schenkammer** sucht Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 84 im Hinterhaus.

**Eine tüchtige Büglerin** sucht sofort in einem Geschäft Stelle. Offerten sind unter Nr. 1436 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuch.** \* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im

Waschen und Bügeln. Zu erfragen Markgrafenstraße 27 im 2. Stock. Auch wird daselbst Wäsche zum Waschen angenommen und pünktlichst besorgt.

### Ein älterer Mann

sucht irgend eine leichte Beschäftigung. Zu erfragen Ruppurrerstr. 32 im 2. Hinterhaus, 3. Stock rechts.

### Eine Kleidermacherin

empfehlen sich außer dem Hause, per Tag 1,50 Mk. Näheres Marienstraße 1 im 4. Stock.

### Empfehlung.

\* Herrenstiefel, Sohlen und Fled Mk. 2,40, Frauenstiefel, Sohlen und Fled Mk. 1,60, Kinderstiefel, Sohlen und Fled, sowie alle Schuh-Reparaturen billigt: Zähringerstraße 63 im Seitenbau.

### Bettcouverten

werden nach neuen Zeichnungen schön und billig abgenäht bei Frau L. Gartner, 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst der Kaiser-Passage.

### Verloren

auf dem Wege von der Lessing- zur Grenzstraße ein dunkelgrauer Kragen von einem Kindermantel. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Grenzstraße 10 a im 4. Stock abzugeben.

### In der Friedenstraße 14

bleib aus Versehen ein Regenschirm stehen. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im 4. Stock daselbst abzugeben.

### Haus-Verkauf.

Ein Herrschaftshaus mit Einfahrt, Vor- und Hintergarten, in schönster Lage nächst dem Hauptbahnhof und der Festhalle gelegen, ist wegen Wegzug von hier billigst, weit unterm gerichtlichen Taxationspreise zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 1433 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Zwei Bettladen mit hohen Hauptern, 1 Waschkommode, 2 Nachttische, 1 Tisch mit gedrehten Füßen und 1 Brandschrank sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54.

### Billigt zu verkaufen

sind Kaiserstraße 229 im 1. Stock: 1 ovaler Tisch, 1 kleiner Küchentisch, 1 dreiarmer Erdbellüster, 1 eiserner Stuhlklitten und 1 Nachttisch.

### Ein Kinderliegwagen,

bekannt neu, ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen Waldhornstraße 55 im 3. Stock. 2.1.

**Kanapes und Polsterstühle,** gebraucht, verschiedene Façonnen, sind billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus.

### Eine noch neue Leiter

mit 35 Sprossen (für Baugeschäft oder Anstreicher) ist zu verkaufen bei Chr. Benj. Kühn, zum Schiff in Daglanden.

### Taubenverkauf.

\* Mehrere Paare schöne Kröpper sind billig zu verkaufen: Waldstraße 91.

### Stockholz-Verkauf.

\* Wegen sofortiger Platzräumung verkaufe ich ca. 24 Stier eichenen, buchenen und birkenen gesprengtes Stumpenholz, auch kleinere Partien werden jederzeit abgegeben bei **Jacob Fischer,** Ostendstraße 1 im 5. Stock. Die Stumpen liegen Gottesauerstraße auf Herrn Löfflin's Bauplatz.

### Firmaschild.

3.1. Ein schön gearbeiteter, **Kunstreicher Firmaschild,** für Weinhandlungen passend, 4 Stück birnbaumene Wirthstafeln mit gedrehten Füßen, 2,98 m lang und 86 cm breit, 1 kleiner, verschließbarer Stehpult, 1 verschließbarer, neuer, eiserner Flaschenschrank u. A. m. sind billig zu verkaufen.

### Schüssler, Bad. Hof.

### Hauskauf-Gesuch.

Ein womöglich noch neueres, gutgebautes, rentables Haus (Lage Herrenstraße oder Karlstraße) wird zum Preis von 60000 bis 90000 Mark bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten von Selbstverkäufern unter Nr. 1434 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein neues oder auch ein gut erhaltenes älteres Haus wird bei einer Anzahlung von 10000 bis 15000 M. per 23. April zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1427 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Tausch.

2.1. Ein kleines, massiv gebautes Haus in der Nähe von Gernsbach im Preise von 11000 Mark wird gegen ein biesiges Haus zu vertauschen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1426 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Spezereigeschäft

zu kaufen oder zu mieten gesucht. Offerten mit näheren Angaben sind unter Nr. 1437 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

### Kauf-Gesuch.

2.1. Ein wenig gebrauchter, gut gearbeiteter Ausziehtisch wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1449 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Einspänner.

Ein nach jeder Richtung zuverlässiges Pferd, flotter Läufer, nicht zu groß, wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1422 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Kauf-Gesuche.

Eine gebrauchte Kinderbettlade wird zu kaufen gesucht: Waldbornstraße 46, parterre.

\* Zu kaufen gesucht wird ein Firmenschild, 80-100 cm lang, 40-50 cm hoch. Offerten unter Nr. 1438 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine gebrauchte Badewanne mit oder ohne Ofen wird zu kaufen gesucht: Belfortstraße 7. 2.1.

### Orangen, Blutorange und Zitronen empfiehlt

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 53.  
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

### Frischgeschossenes

**Wildschwein,**

junges, frisches

**Damwild**

empfehlen

**August Enz,**

Karlstraße 12. Telephon 236.



Täglich frische holl. Schellfische, Cabeljan, Schollen, Sechste, Zander, Soles, Rheinsalm, frisch gewässerte Stockfische, Mustern empfiehlt

**A. L. Beck,**

2. Sturm's Nachf.,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

Schellfische, Cabeljan, Seezungen, Stockfische, Holl. Süßbücklinge zum Backen, ächte Kieler Sprossen, Bücklinge etc.

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

5 feine Bücklinge 20 Pfa. 10.1.  
3 feinste Süßbücklinge 30 Pfg.  
44 Kaiser-Passage 44.

### Feinste Süßbücklinge

per Stück 3, 4 und 5 Pfa. eine Kiste M. 1.60, jeden Tag frisch empfiehlt 3.1.

**J. Klasterer,**

Neue Fischhalle, Kaiserstraße 100.

### Bayerische

**Hofgutbutter,**

feinste, süße, täglich zwei mal frisch eintreffend, per Pfund 1.05 Mark.

**Kramer,**

Karl-Friedrichstraße 2.

**Bayer. Rahmkäse**

(Romadouxkäse),

hochfein, reif,

per Laibchen 33 Pfg.

**Kramer,**

Karl-Friedrichstraße 2.

### Bayerische

**Hofgut-Gier,**

täglich frisch eintreffend, zu 5, 6, 7, 8 Pfg. per St.

**Kramer,**

Karl-Friedrichstraße 2.

### Julius Dehn,

Drogen- und Farbenhandlung, Fabrikant chemisch-technischer Präparate, 35 Jähringerstraße, Fernsprechanschluß 201, empfiehlt bei gegenwärtigem Bedarf:

### Parquetbodenwische,

gelb und weiß, in 1/2 Pfund, 1 Pfund, 2 Pfund, 5 Pfund u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pfd. 80 Pfg., bei 5 Pfd. à 75 Pfg., bei 10 Pfd. à 70 Pfg. Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus.

### Stahlspän

groß, mittel und fein, Preis bei Abnahme von 1 Pfund à 50 Pfg., bei 5 Pfund à 48 Pfg., bei 10 Pfund à 45 Pfg.

An der Kasse meines Verkaufstales werden Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt. Schriftliche Aufträge, wie solche per Telefon werden durch meine Bediensteten sofort ausgeführt.

### Billigste Bezugsquelle

für Stühle in Buchen- und Kirschbaumholz.

Starke Stühle mit Patentsitz

per Dutzend 36 Mark.

Grosses Lager in Wiener Stühlen

von 48 Mark an per Dutzend.

**Jul. Weinheimer,**

81/83 Kaiserstrasse 81/83.

## Korkstopfen

In jeder Form und Größe für Bierbrauer, Weinhandlungen, Flaschenbierhandlungen, Apotheken, Mineralwasserfabriken etc. etc. sind stets vorrätig in der Mech. Korkstopfenfabrik von

**K. A. Peter Nachfolger**

10.5. in Bretten.

Filiale in Karlsruhe: Herrenstr. 33.

## Confirmanden-Hüte

am billigsten im 7.1.

**Hut-Bazar,**

32 Kriegstraße 32,

die neuesten Fagonen, steif und weich, v. Stück von M. 1.50 bis M. 2.50.

**Josef Goldfarb,**

am Hauptbahnhof.



## Warum

bezahlen Sie ihre Schirme mit 10, 15 und 20 M. und mehr, wenn Sie ebensolche bei mir in hocheleganter Ausstattung für die Hälfte haben können?

## Weil

Sie mein Geschäft nicht kennen. Würden Sie sich der Mühe unterziehen nach Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße, nach meinem Ausverkauf zu kommen und meine Schirme anzusehen, so würden Sie nicht nur mein ständiger Kunde werden, sondern auch Ihren Freunden und Bekannten diese billigste aller Bezugsquellen mitteilen und

**viel Geld sparen!!**

Achtungsvoll

**Max Lichtenstein**

aus Berlin,

Adlerstraße, Ecke Kaiserstraße.

**Nur noch einige Tage!**

**Wecker**

mit leuchtendem Bitterblatt von 3-4 Wfr. unter Garantie zu haben im l. Karlsruher Bazar, neben Hotel Große.

## Haararbeiten

jeder Art verfertigt elegant und solid bei billiger Berechnung

2.1.

**M. Beha, Friseur,**  
Jähringerstraße 98.

Wegen nahe bevorstehendem Umzug in mein Haus **Kaiserstrasse 123** gebe ich eine Anzahl

### Geschäftsbücher

bewährtes Fabrikat von **Edler & Krusche** in Hannover zu den

### Ankaufspreisen

ab und bitte von dieser günstigen Offerte ausgiebigen Gebrauch zu machen.

**Ludwig Zipperer,**  
vorm. A. Seyfried. 2.1.

### Zur bevorstehenden Confirmation

empfehle in sehr großer Auswahl:

**Gesangbücher,  
Gebetbücher,  
Confirmationskarten;**

ferner als Geschenke bestens geeignet:

**Anthologien,  
Jugendschriften,  
Klassiker.** 2.1.

### K. Scherer,

Buch- u. Papierhandlung,  
Kaiserstrasse 215, Eingang Karlsstrasse.

**Kopf-Bürsten,  
Bart-Bürsten,  
Taschen-Bürsten,  
Nagel-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Hut-Bürsten,  
Kleider-Bürsten,  
Puder-Bürsten,  
Hand-Bürsten.**

**G. Puder,**  
Lammstrasse.



**Vogelkäfige**  
aller Arten für Meer- und  
Landsvögel,  
Papageienkäfige,  
Stängeltänder etc.  
Die größte Auswahl u. billigst  
bei **W. Göttle.**

— 1890 Goldene Medaille für größte und schönste  
Collection.

Zur Vermittlung  
von

### Feuer-Versicherungen

für den

### Deutschen Phönix

empfehlen sich **Friedrich Maisch,**  
Bezirks-Agent,  
Ludwigplatz Nr. 65.



**Ventilatoren**  
jeder Art,  
Windschutzhauben  
auf Kamine etc.  
Größtes Lager bei  
**W. Göttle.**

### Sparroste

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Öfen, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen, empfiehlt

**Friedrich Lang,**  
Schützenstrasse 9.

### Friedrich Berckmüller,

Karl-Friedrichstrasse 15, neben der Gewerbehalle,  
empfehlen sein Lager in:

Säulen, Tafeln, Brücken- u. Schnellwaagen,  
Haushaltungswaagen,  
messingenen und eisernen Gewichten,  
Spiritus-, Petroleum- und Oelmessapparaten,  
Essigständern und Fässchen,  
Öl- und Petroleumlampen,  
geachteten Zinn-Litermaßen für Essig  
(Legirung nach neuester gesetzl. Vorschrift),  
sowie allen andern Flüssigkeits-, Längen- und  
Trockenmaßen,  
Ladenleitern, Treppenleitern,  
schmiedeeisernen Sack- und Magazinwagen,  
transportablen Kaffeebrennern,  
Kaffee-, Gewürz-, Grünkern- und Farbmühlen,  
Futterschneidmaschinen,  
Werkzeugen für Küfer, Wagner etc.,  
Einrichtungsgegenständen für Hotels, Restau-  
rationen, Conditoreien, Bäckereien, Metz-  
gereien, Spezerei- und Materialwaaren-  
Geschäfte, sowie für den Haushalt.

### Bade-Artikel

jeder Art.



Größtes Lager  
Billigste Bezugsquelle

### Wilh. Göttle,

150 Kaiserstrasse 150.

### Beleidigungszurücknahme.

\* Die beleidigenden Worte, welche ich im Café Central am 25. Mitts., Nachts, geäußert habe, nehme ich hiermit zurück. **A. L.**



**Lampen-Reparaturen**  
Jeder Art werden täglich sachge-  
mäss und billigst besorgt bei  
**W. Göttle,**  
Größtes Lager hier in Lampen-  
Ersatzteilen.



### Zimmer- Closets

die größte Auswahl  
und billigst bei  
**Wilh. Göttle,**  
Kaiserstrasse 150.

### Brauerei H. Fels,

Kronenstrasse 44.

### Heute Dienstag Schlachttag.

Ausschank eines feinen Stoffes hellen und dunklen Exportlagerbiers, wozu freundlichst einladet **J. Vogel.**

**311** echte, gestempelte  
nur ausländische

**Briefmarken** feine Pri-  
vatmarken  
worunter 222 nur überseeische i. B. Cap,  
Götti, Columbus, B. St., Egypt., 1 M.  
Indien, Austral. etc. Unt. gest. Preis

**H. Wiering, Hamburg.**

### Heu! Heu! Heu!

versendet in Wagenladungen ab Station  
Nesthal an der Ostbahn

**Berthold Lange, Heuhändler,**  
Nesthal. \*44.

### Codes-Anzeige.

\* Schmerzfüllt theile ich Verwandten und Bekannten mit, daß unsere liebe Mutter und Großmutter

**Salome Bräsch Wwe.,** geb. Köbele,  
heute Morgen 2 Uhr nach kurzem, schwerem  
Leiden sanft entschlafen ist.

Karlruhe, den 26. Februar 1894.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Salome Rothbrust,** nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Mittwoch den  
28. Februar, Vormittags 9 1/2 Uhr, von der  
Leichenhalle aus statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

### 42. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

### Tagesordnung

auf  
Dienstag den 27. Februar 1894,  
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung des Berichts der Budgetkommission über den Gesetzentwurf, die Steuererhebung in den Monaten März und April 1894 betr.,  
Berichterstatter: Abg. Hoffmann;
3. Beschl. der Petitionskommission über die Bitte des Verwaltungsraths des sog. „Kirchspielwald“, u. a. Verhinderung des Ankaufs genannten Waldes durch das Großh. Domänen-  
amt betr.,  
Berichterstatter: Abg. Neumann.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 27. Febr. I. Quartal. 32. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Sonnenwende.** Schauspiel in einem Akt von Karl Hechel. — **Pension Schöller.** Posse in 3 Akten, nach einer Idee von W. Jakoby von Karl Laufs. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Mittwoch den 28. Febr. Theater in Baden. 24. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudiert: **Neujahrnacht.** Schauspiel in einem Akt von Roderich Benedix. — **Der Tartuff.** Lustspiel in 5 Akten von Molière, frei übersetzt von Ludwig Fulda. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 1. März. I. Quartal. 34. Abonnements-Vorstellung. **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. — **Die Nürnberger Puppe.** Komische Oper in einem Akt, nach dem Französischen von Leuwen und A. Beauplan von Ernst Pasqué. Musik von Adolf Adam. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 2. März. I. Quartal. 35. Abonnements-Vorstellung. **Der Süttenerbesitzer.** Schauspiel in 4 Akten von Georges Ohnet. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 4. März. I. Quartal. 36. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudiert: **Julius Cäsar.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach A. W. Schlegel's Uebersetzung. Die Ouvertüre und die zur Handlung gehörige Musik von Ritter v. Seyfried. Anfang 1/2 7 Uhr.

Montag den 5. März. 2. Vorstellung außer Abonnement. Erstes Gastspiel des Kammerjägers **Emil Götze: Lohengrin.** Große romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: 1) an die Abonnenten (zu großen Preisen) am Dienstag den 27. Februar von 11-12 Uhr für die gerade, von 12-1 Uhr Mittags für die ungerade Tour an der früheren Tageskasse, 2) der Vorverkauf (an Stelle der Vormerkungen) zu großen Preisen zuzüglich der seitberigen Vormerkgebühr von Mittwoch den 28. Februar bis mit Freitag den 2. März, jeweils von 8-12 Uhr und von 3-5 Uhr Nachmittags auf der Hoftheaterkassette (Vormerkbureau). Auswärtige wollen den Betrag für die Karten: große Preise zuzüglich der seitberigen Vormerkgebühr (35 Pf. pro Karte) und 5 Pf. für Antwortpostkarte mittels Posteingahlung an Großh. Hoftheater-Verwaltung (Vormerkbureau) gelangen lassen. Bestellungen ohne Einzahlung des Betrages können nicht berücksichtigt werden. — Zum 2. und letzten Gastspiel des Hrn. Götze („Martha“ am Mittwoch den 7. März, 3. Vorstellung außer Abonnement zu großen Preisen) findet der Verkauf der Eintrittskarten statt: 1) an die Abonnenten am Donnerstag den 1. März von 11-1 Uhr Mittags, 2) der allgemeine Verkauf am Freitag den 2., Samstag den 3., Montag den 5. und Dienstag den 6. März.

**Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.**

28. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 5	753 mm	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 4	752 „	Süd	unwölkt
6 „ Abds.	+ 5	752 „	Südwest	„
24. Febr.				
6 U. Morg.	- 1	748 mm	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 5	746 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 3	746 „	„	Regen

**Standesbuchs-Auszüge.**

- Eheaufgebot:**  
24. Febr. Wilhelm Biegler von Gemmingen, Schmied hier, mit Marie Haller von hier.
- Geburten:**  
19. Febr. Martin, Vater Martin Hoffmann, Milchhändler.  
20. „ Friedrich Heinrich, Vater Wilh. Groß, Wagnermeister.

20. Febr. Karolina, Vater Karl Bär, Fuhrmann.  
20. „ Franziska Karolina, Vater Franz Bleich, Wirt.  
20. „ Elsa Barbara, Vater Mathias Gräfenstein, Fabrikarbeiter.  
21. „ Hilba Lina, Vater Franz Hahn, Schuhmann.  
21. „ Sofie Eleonore, Vater Albert Ludwig, Wirt.  
21. „ Konrad Erich Kurt, Vater Adam Galm, Hauptlehrer.  
22. „ Helena, Vater Ferdinand Schneider, Eisenbreiber.  
22. „ Werner, Vater Wilhelm Marx, Feuerwerker.  
22. „ Alois, Vater Alois Fehrer, Bereschreiber.  
22. „ Henriette Erna, Vater Max Blum, Kaufmann.  
23. „ Karl August, Vater Simon Riefer, Maurer.

24. Febr. Gotthold Ernst Leonhard, Vater Gotth. Burgstaber, Bürobediener.  
25. „ Ernst Gustav Bernhard, Vater Ernst Fischer, Kaufmann.  
25. „ Karl Anton, Vater Anton Badof, Metzger.  
**Todesfälle:**  
23. Febr. Rudolf, alt 11 Tage, Vater Rudolf Dietrich, Kaufmann.  
24. „ Emma, alt 6 Jahre, Vater Heinrich Klingmann, Kaufmann.  
24. „ Sofie, alt 1 Monat 15 Tage, Vater Karl Fischer, Bahnarbeiter.  
25. „ Ferdinand Hauber, Kaufmann, ledig, alt 47 Jahre.  
25. „ Philipp Weber, Schmied, ein Ehemann, alt 64 Jahre.  
25. „ Anna Krembs, alt 53 Jahre, Ehefrau des Centralassistenten Alois Krembs.  
25. „ Richard, alt 2 Monate, Vater Karl Krauß, Metzgermeister.

# Griechische Weine

## Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder clarot:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an. Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.** In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, Ritterstrasse 10/12 und Lammstrasse 5.

## I<sup>a</sup> Schwarzwälder Kirschenwasser

von schwarzen Bergkirschen, für dessen Güte und Aechtheit jede Garantie übernehme, empfehle

per 1/2 Flasche (3/4 Liter) M. 1.90,

„ 1/3 „ (3/8 „) „ 1.—,

bei Abnahme von 5 Flaschen per Flasche 10 Pfg billiger.

**Fritz Leppert, Amalienstraße 53.**

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

## Der Handarbeitsunterricht

in der Frauenarbeitschule und im Haus.

In vier Teilen.

1. Teil: Handnähen.

2. Teil: Maschinennähen.

Herausgegeben

von

**Katharina Bedenk,**

Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von Arbeitslehrelehrern, und

**Mathilde Bedenk,**

Vorsteherin der Frauenarbeitschule

zu

**Karlsruhe.**

Preis: je 1 M. 60 Pf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Biegel in Karlsruhe.